

## Bernina Vadret da Morteratsch

4

### Die eisige Welt von Palü und Bernina

Großes Wandern im Kleinformat: Diese kurze, gut markierte Wanderung führt teils auf einem Bergweg, teils im Geröll zum Gipfel des Munt Pers. Bestechend dabei ist, wie viel hochalpine Aussicht man für eine so kurze Route kriegt. Genug auf jeden Fall, dass die Gipfelrast länger als der Aufstieg wird.



▲ ↑ 280 Hm | ▼ ↓ 280 Hm | ⌚ 1 ¾ Std. |

**Talort:** Pontresina

**Ausgangspunkt:** Bergstation der Luftseilbahn Diavolezza (2973 m),

**Mobil vor Ort:** Mit dem Zug via Chur und Samedan nach Pontresina und weiter per Bus bis zur Talstation der Luftseilbahn Diavolezza

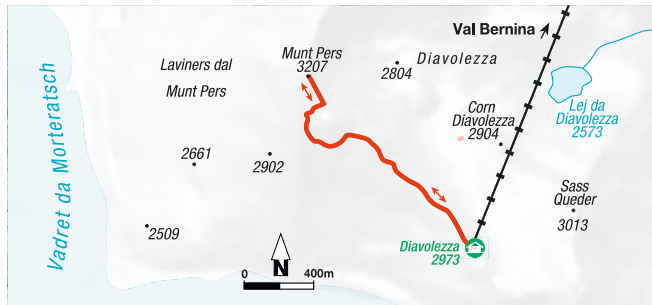
**Gehzeiten:** Bergstation Diavolezza – Munt Pers 1 Std.; Munt Pers – Bergstation Diavolezza: ¾ Std.

**Beste Jahreszeit:** Juli bis Mitte September

**Karten/Führer:** Swisstopo, Blatt 1277

»Piz Bernina«; Caroline Fink: »Welten aus Eis – Wanderungen zu den eindrucklichsten Gletscherlandschaften der Schweiz«, AT Verlag, 2016

**Orientierung/Route:** Die Bergstation Diavolezza verlässt man über deren Sonnenterrasse und gelangt auf deren Westseite auf den Wanderweg, der Richtung Munt Pers führt. Erst geht es leicht ansteigend und gut markiert dem recht breiten Wanderweg entlang bis unterhalb von P. 3070. Danach



wird das Gelände etwas alpiner: Nach der Traverse eines Schotterfeldes gelangt man in die Südflanke des Munt Pers, die man nun

in steileren Kehren hochsteigt, um wenig unter dem Gipfel den breiten Gratrücken zu erreichen. Über dessen Geröll und Felsblöcke



## Bernina Vadret da Morteratsch

steigt man zum höchsten Punkt des Munt Pers. Nebst dem Morteratschgletscher gibt es dort auch dessen Nachbar, den Vadret Pers, sowie den Piz Palü und den Piz Bernina zu bestaunen!

Rückweg auf derselben Route

**Caroline Fink**



**Hochalpine Ausblicke auf dem Weg zum Munt Pers**